

## IFA exportiert Wissen nach China

**Vernetzt** | Workshop zeigt Wissensstand über Schimmelpilz-Gifte.

**TULLN** | Seit 2016 koordiniert Rudolf Krska vom BOKU-Department IFA-Tulln das internationale Projekt „MyToolBox“. Darin wird an Maßnahmen zur Reduktion von Schimmelpilzen und Giften (Mykotoxine) entlang der gesamten Futtermittelkette geforscht. Von der EU fließen fünf Millionen Euro sowie vom Chinesischen Ministerium für Wissenschaft und Technologie eine weitere Million Euro an Fördergeldern.

Im Rahmen eines Stakeholder-Workshops in Peking mit 150 Teilnehmern wurde nun die Anwendbarkeit der MyToolBox-Ergebnisse präsentiert und diskutiert. „Damit können wir in der EU auf die globale Erwärmung reagieren, die immer mehr Schimmelpilze auftreten lässt, die man als untypisch bezeichnen kann“, erklärt Krska. Darunter fällt die Entwicklung eines Frühwarnsystems für Getreidelager oder neuer Enzyme, die Mykotoxine unschädlich machen. Die Resultate wurden nun im Rahmen dieses Workshops präsentiert und diskutiert.



Der Tullner Wissenschaftler Rudolf Krska vom BOKU-Department IFA-Tulln, eröffnete den MyToolBox-Workshop in Peking. *Foto: privat*



## Fulminante Show mit Überraschungen

**TULLN** | Zu einem Hit-Feuerwerk der Gruppe „Swede Sensation – the ABBA-Tribute Show“ luden Stadtrat Ludwig Buchinger und seine Liste TOP-Tulln. Die Show brachte Stimmung in den vollen Veranstaltungssaal der Tanzschule Duschek. In der Pause zog Buchinger Bilanz

über die vergangenen Jahre im Gemeinderat, den Aufstieg zur drittstärksten Fraktion und überraschte mit der Präsentation der ersten Kandidaten, die sich in der nächsten Legislaturperiode im Stadtparlament einbringen wollen. *Foto: ChristianKasza.Photography*

## 20.000 Euro flossen zurück

**Steuerfragen** | Viele Senioren nutzten die Gelegenheit, sich im Rahmen der Aktion Arbeitnehmerveranlagung beraten zu lassen.

**TULLN** | In der ÖVP-Bezirksgeschäftsstelle in Tulln wurde bereits zum 10. Mal die „Aktion Arbeitnehmerveranlagung für Senioren“ durchgeführt.

Beim Tulln-Termin der Veranstaltungsreihe war der Ansturm besonders groß. Und auch das Ergebnis kann sich sehen lassen: Rund 20.000 Euro an zu viel bezahlten Steuern für die Mitglieder konnten rückerstattet werden.

„Ein ebenso großer Erfolg ist auch, dass wir mit Beratern aus unseren eigenen Reihen der Mitglieder des Seniorenbundes diese Aktionstage durchführen



Otto Ruthner, Veronika Wartmann, Johann Höfinger, Christine Stockhammer, Franz Sturmlechner, Elisabeth Leitner, Günther Bissinger und Bernhard Heinrichsberger. *Foto: ÖVP/Groiss*

können. Es sind ehemalige Finanzbeamte oder Personen, die in ihren früheren Berufen mit Steuererklärungen zu tun hatten und nun unentgeltlich helfen“,

so Herbert Nowohradsky, Landesobmann der NÖ Senioren, der größten Seniorenorganisation Niederösterreichs, mit fast 70.000 Mitgliedern.



## Gleichenfeier in Langenlebarn

**LANGENLEBARN** | Zum Fest der Dachleiche für ein Objekt, das 29 Wohnungen und fünf Reihenhäuser in der St. Helena-Gasse umfasst, schritten u.a. Landtagsabgeordneter Christoph Kaufmann, Bürgermeister Peter Eisenschenk sowie die Stadträte Elfriede Pfeiffer und

Wolfgang Mayrhofer. Die Wohn- und Reihenhäuser-Anlage wird von der NBG (NÖ Bau- und Siedlungsgenossenschaft) in Niedrigenergiebauweise mit kontrollierter Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung errichtet. Gesamtfertigstellung: 2021 *Foto: NBG*

# Enten in der Gartenstadt

**Interessenskonflikt** | Feuerwehr rückte zur Tierrettung aus. Entenküken versorgt – jedoch: In Sachen Enten schlagen in Tulln zwei Herzen in einer Brust.

Von Doris Firmkranz

**TULLN** | Sie sind ja wirklich entzückend anzuschauen und wecken Beschützerinstikte: niedliche Entenküken. So auch vergangene Woche, als sechs Mann der Tullner Stadtfeuerwehr gemeinsam mit zwei Mitarbeitern der Stadtgemeinde zur Rettung von sechs Entenküken antraten. Hilflos kauerten die winzigen Dinger, deren Mutter überfahren worden war, beim Kreisverkehr bei der Landesfeuerwehrschule. Den Männern gelang es schließlich, die Tiere einzufangen und in Sicherheit zu bringen. Die Küken wurden der Veterinärabteilung der BH Tulln übergeben.



Süß sind sie ja, die kleinen, flauschigen Dinger. Aber ohne Mutter hilflos. Nun sind sie in guten Händen.

Foto: Stadtfeuerwehr

Wie Amtstierarzt Christoph Hofer-Kasztler der NÖN gegenüber mitteilte, wurden sie von einem Mitarbeiter seiner Abteilung bei sich aufgenommen.

„Der ist ein engagierter und erfahrener Kleintierzüchter“, weiß Hofer-Kasztler. „Er wird die Küken sicher großziehen und, sobald sie selbst für sich sorgen

können, bei einem Fischteich aussetzen.“

Auf der einen Seite die rührende Rettungsaktion, auf der anderen unternimmt die Stadtgemeinde alles, um den Entenbestand so gering wie möglich zu halten – Stichwort Cerkarienauusschlag durch Entenkot.

Als „mühsam“ beschreibt Christian Holzschuh Maßnahmen, die dazu dienen, die Lebensbedingungen für die Wasservogel zu erschweren. Etwa das Gras auf der Insel regelmäßig zu mähen und das Schilf am Rande des Badesees niedrig zu halten. Der offizielle Badebetrieb wurde übrigens mit 11. oder 18. Mai – je nach Witterung – festgelegt.

Jetzt in deiner Volksbank

**VOLKSBANK**

**EASY DRIVERS**

Jugendkonto eröffnen und Bluetooth-Box sichern.

Gewinne einen von 15 Führerscheinen der Klasse B oder L17!

www.vbnoe.at

**FÜHRERSCHEIN**  
 MODELL ÜBER DRIVERSCHEN UNION  
 1. MIKE  
 2. DAS VOLKSBANK MASCHOTTCHEN  
 3. 34.03.2001 - ST. PÖLTEN  
 44. 01.09.2019  
 44. EASY DRIVERS & VOLKSBANK  
 5. 12345678  
 v. AM FA/B  
 z. Mike